

Freundschaft zwischen Ländern

Goldiges Ländchen, unsere holde Schwester,
liegt rechts der Sauer, auf der Karte links.
Wir aber liegen links der Sauer, auf der Karte rechts.
Sind wir deshalb vielleicht grundverschieden,
dass wir nicht immer zusammen-leben in Frieden?

Der Kanton Bitburg, auch Propstei genannt,
gehörte doch stets zum „Letzebourger Land“.
In der Kathedrale, dort kann man es seh'n,
das Bitburger Wappen neben Vianden steh'n.
Der Zusammengehörigkeit historischer Beweis,
dass ein „Bitburger-Eifeler“ ist: „Kein echter Preiß“!

Auch sprechen wir die gleiche Sprache,
manchmal ist es glatt zum Lache´.
Ob „Knoweleck“, „Seoamessen“, „gäkisch Knippchen“,
„Juffa“, „Humass“, „Bunneschlupp“, „knaschdich“,
„Deiwel“, „Naupen“, --- oda vom „Apel de Batz“!
Das alles ist unser gemeinsamer „Mundart-Schatz“!

Doch wurden wir 1815 Opfer der Französischen Revolution,
man verbannte uns zu „Preußen“ --- ein Hohn!
Noch unlängst stand zwischen uns eine Mauer,
doch heute reichen wir uns friedlich die Hand.
Unsere Generation ist hoffentlich schlauer
und erhält uns den Frieden im ganzen Euroland.

Auch das „Großherzogliche Paar“ baute Brücken
und tat uns am 6. Oktober 2001 in Echternach beglücken.
Instinktiv drückte Maria-Teresa meiner Frau herzlich die Hand,
wir kommen schließlich aus dem „Alten-Letzebourger-Land“!
Auch unsers Nachbarn Töchterchen wurde von ihr geknuddelt, geküsst;
„Schade“, dacht ich --- dass du es nicht bist!

No Letzebourg fahren mir iessen, trinken unn tanken,
ginn och gären diskret opp de Banken.
Mir senn am Lännchen wie daheam,
am Mullerthal klammen mir opp Fels unn Beam.
Ass daat nett schinn?
Drumm wolle mir bleiwen, wat mir sinn!

Es sichert den Frieden das gemeinsame „Euro-Geld“,
es schweißt uns zusammen, denn „Geld regiert die Welt“!
Wir wollen in Eintracht leben und leben lassen,
aufeinander zugehen statt uns zu hassen.
Mit dem Herzen am rechten Fleck ---
vergessen wir schließlich „vergangenen Dreck“!

*Realistischer Beitrag, erdacht und zusammengestellt von **Walter Kremer**
zum Gedichtetreff des „Caritashaus der Begegnung“, D-54666 Irrel auf
Einladung der Senioren-Akademie „RBS-Itzig“, Luxemburg.
Strassen (Stadt Lux. > Arlon), am 21. Februar 2002 (geändert: 2003)*



Walter Kremer